

## IV Empfehlungen

- Die Schule sollte die bereits vorhandenen Strukturen des selbstverantwortlichen und individualisierten Lernens (SVL) erneut in den Blick nehmen und diese an einem zu erstellenden Differenzierungskonzept ansiedeln. Dazu ist eine systematische Diagnostik des Lern- und Leistungsstands der Schülerinnen und Schüler als Grundlage unerlässlich. In diesem Zusammenhang sollten Ziele als Minimalkonsens formuliert und verbindlich gemacht werden. Außerdem sollten inhaltliche Leistungskriterien im Kollegium thematisiert und festgelegt werden.
- Es empfiehlt sich, die Prozesse der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie die Fortbildungspraxis in eine systematische, längerfristige und personenunabhängige Planung zu überführen. Diese sollte Ziele, Zuständigkeiten und Zeitschienen enthalten und würde langfristig Ressourcen schonen.
- Im Rahmen der angestrebten Schul- und Unterrichtsentwicklung könnten qualitätssichernde bzw. steuernde Elemente wie die Selbstevaluation und das Individualfeedback wichtige Erkenntnisse liefern und langfristig die Ziele auf ihre Wirkung und Verlässlichkeit überprüfen.